

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 129 (2003)
Heft: 13: Der neue Regionalbahnhof

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Schweizerische Vereinigung für Landesplanung VLP-ASPAN ist der grösste schweizerische Raumplanungsfachverband. Ihr gehören 25 Kantone, 1500 Gemeinden und zahlreiche Fachleute als Einzelmitglieder an. Unsere Aufgabe ist die Information, Beratung und Weiterbildung im breitgefächerten und interdisziplinär ausgerichteten Bereich der Raumplanung. Wir suchen auf den 1. August 2003 oder nach Vereinbarung eine/n

Juristin/Juristen oder Raumwissenschaftlerin/ Raumwissenschaftler

Die Stelle umfasst im Wesentlichen:

- die Leitung der Beratungs- und Dokumentationsstelle für Raumplanungs- und Umweltrecht
- die Beratung von Gemeinden und Kantonen und die Erstellung von Gutachten
- das Verfassen von Artikeln für die Informationsorgane der VLP-ASPAN
- die Konzeption und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen
- die Vertretung des Verbandes nach aussen.

Für die Stelle sind folgende Eigenschaften erforderlich:

- abgeschlossenes Hochschulstudium
- Praxiserfahrung im Bereich der Raumplanung auf kommunaler, kantonaler oder nationaler Ebene
- persönliches Engagement für die Anliegen der Raumplanung
- hohe soziale, kommunikative und organisatorische Kompetenzen
- Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Landessprache.

Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Arbeitsumfeld in einem kleinen, motivierten Team. Der Arbeitsort befindet sich im Zentrum von Bern.

Für Auskünfte steht Ihnen der heutige Stelleninhaber und künftige Direktor Herr Lukas Bühlmann (Tel. 031 380 76 76) gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbung richten Sie bis am 12. April 2003 an die VLP-ASPAN, Herr Lukas Bühlmann, Seilerstrasse 22, 3011 Bern.



VLP-ASPAN

Schweizerische Vereinigung für Landesplanung
Association suisse pour l'aménagement national
Associazione Svizzera per la pianificazione nazionale

DIVERSES

Zu verkaufen:

CUBUS-Programm: STATIK – 4,
Tel. 078/840 51 49

MINERGIE

Mehr Lebensqualität, tiefer Energieverbrauch
Meilleure qualité de vie, faible consommation d'énergie

WERKSTATT-PROGRAMM 2003 Kanton Bern und Espace Mittelland

Die Weiterbildung für zukunftsorientierte
Architektinnen und Architekten

Donnerstag, 3. April 2003, 13.30 bis 17.30 Uhr in Bern

**MINERGIE-P (Passivhaus-Standard) –
Voraussetzungen zum Planen und Bauen**

Dienstag, 13. Mai 2003, 09.00 – 17.00 Uhr in Bern

**Komfortlüftung im MINERGIE-Haus – Systeme nach
Mass**

Dienstag, 19. August 2003, 13.30 – 17.30 Uhr in Bern

SIA 380-4 bringt das MINERGIE-Haus zum Leuchten

Donnerstag, 4. September 2003, 13.30 – 17.30 Uhr in Bern

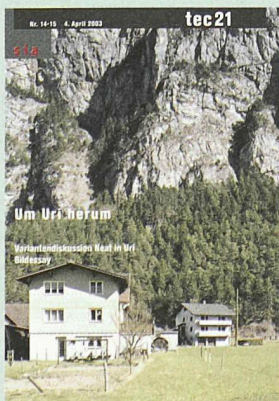
**Mit unterschiedlichen Konzepten zur nachhaltigen
Gebäudesanierung**

Detailprogramm, Auskunft, Anmeldung

OKA Agentur für Organisation und Kommunikation Bern
Tel. und Fax 031 333 48 53, oka@okapublic.ch

Minergie Werkstatt-Programm 2003 unter

www.okapublic.ch/aktuelles.htm



Vorschau Heft 14-15, 4. April 2003

Neat: Variantendiskussion Uri

IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT

TRACÉS
Rue de Bassenges 4
1024 Ecublens
Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

TRACÉS 06

«Allinghi»: Exploits constructifs

Organisator / Bemerkungen

Zeit / Ort

Infos / Anmeldung

Tagungen

Strukturwandel: Technologiestandort quo vadis?	Swiss-Parks.ch. Symposium über den Strukturwandel und die Auswirkungen auf Technologiekompetenz und Jungunternehmenszene	3.4. / Hotel Bellevue Palace, Bern 9.45–16 h	Senarclens, Leu und Partner AG, 8027 Zürich / 01 201 73 00, Fax 01 202 93 20 www.swissparks.ch
Symposium: Verlangen nach Reinheit oder Lust auf Schmutz? Gestaltungskonzepte zwischen Rein und Unrein	Museum Bellerive. Vorträge u. a. von Philip Ursprung über den Umgang von Herzog und de Meuron mit Abfällen oder von Christof Kübler über die architektonische Moderne	7.4. Museum Bellerive 9.30–19 h	Museum Bellerive, Höschgasse, 8008 Zürich / 01 383 43 76, Fax 01 383 44 68
Vortrag: «Formkraft und Lebensform»	Architekturforum Biel. Vortrag von Beat Mathys und Ursula Stücheli, im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Sexy: Architektur?». Eintritt frei	8.4. Volkshaus Biel 18 h	Architekturforum Biel, Pf 3166, 2500 Biel 032 344 63 44 www.frauenplanenbauen.ch
Der lange Weg zum Neubau des Stauwehrs Rheinfelden	Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glaziologie (VAW). Kolloquium mit P. Kesselring, Energie-Dienst GmbH, Rheinfelden	8.4. Hörsaal VAW, Zürich 16.15 h	VAW, Gloriastr. 37-39, 8006 Zürich 01 632 40 91, Fax 01 632 11 92 info@vaw.baug.ethz.ch
Neue pädagogische und technologische Impulse für die Ausbildung im Bauwesen	Fachhochschule beider Basel. Referat von Manfred Breit im Rahmen der Vortragsreihe Abt. Bauingenieurwesen. Thema: POLE (Project Oriented Learning Environment)	10.4. / Hörsaal 728 oder 706, Fachhochschule beider Basel / 16.30–17.30 h	Fachhochschule beider Basel, 4132 Muttentz / 061 467 42 42 www.fhbb.ch/wbbau
Vortrag von Udo Weilacher: «Orte der Erinnerung»	Stiftung Gartenbaubibliothek. Vortrag von Udo Weilacher im Rahmen der Reihe «Vorträge Landschaftsarchitektur». Einführung: Christian Lenzin, Landschaftsarchitekt, Liestal	8.4. / Schule für Gestaltung, Vortragssaal, Spalen-vorstadt 2, Basel / 18 h	Stiftung Gartenbaubibliothek, Schule für Gestaltung Basel, 4051 Basel 061 261 30 07
Seminar: «Qualität im Holzhausbau»	Schweiz. Hochschule für die Holzwirtschaft (SH-Holz). Das Seminar gibt konkrete Antworten und wertvolle Informationen zum Thema Qualität im Holzhausbau	6.5. Kongresshaus Biel	SH-Holz, 2504 Biel 032 344 03 18, Fax 032 344 03 91 www.swood.bfh.ch

Weiterbildung

Nachdiplomkurs in «Angewandten Erdwissenschaften»: Faszination Geowissenschaften I	ETH Zürich. Der Kurs macht mit Erkenntnissen der modernen Geologie vertraut. Zielpublikum sind u. a. Ingenieure mit Tätigkeit im Bereich Umwelt / Erdwissenschaften	28.4.–3.5. / ETH Zürich und Seminarzentrum in Murten / 8–18 h	Anm. umgehend an: ETH Zentrum, 8092 Zürich / 01 632 37 36, Fax 01 632 11 12 www.ndk.ethz.ch
Baubiologie und Bauökologie	Bildungsstelle Baubiologie SIB. Baubiologische / bauökologische Weiterbildung (insgesamt 10 Module). Abschluss mit eidg. Fachausweis	Fr oder Sa Beginn 1. Modul: 3.5. Zürich (Nahe Bahnhof)	Bildungsstelle Baubiologie SIB, Andreas Graf, Eglistrasse 4, 8004 Zürich 01 491 35 28, Fax 01 401 02 79
13. Symposium Thermische Solar-energie	Otti e. V. Themen sind u. a.: Solartechnik, Stand und Entwicklung; Solararchitektur: Neubau und Erneuerung	14.–16.5. Hanns-Seidel-Stiftung, D-Bad Staffelstein	Otti Energie-Kolleg, D-93049 Regensburg +49 941 2 96 88 23, Fax 941 2 96 88 17 heike.trum@otti.de / www.otti.de

Seminar «Qualität im Holzhausbau»

(pd/aa) Am 6. Mai 2003 findet im Kongresshaus ein Seminar zum Thema «Qualität im Holzhausbau» statt. Das Seminar richtet sich an Baufachleute, Holzbauer, Planerinnen, Architekten, Ingenieure, Unternehmerinnen, Investoren sowie Vertreter und Vertreterinnen der öffentlichen Hand. Worauf kommt es beim Aufbau der Qualitätsprüfung an, welche Hilfsmittel und Instrumente bestehen schon heute und wie können sie in den Betrieben umgesetzt werden? Solche und andere Fragen sind Thema des Seminars. Präsentiert werden Praxisberichte und konkrete Lösungen. Die Referenten stehen Rede und Antwort und geben ihre Erfahrungen in der Diskussion an

die Seminarteilnehmer weiter. Die Tagungsschwerpunkte sind: Die heiklen Punkte im Holzbau: wie werden typische Mängel im Holzhausbau vermieden; die Qualitätssicherung im Holzhausbau im internationalen Vergleich; die prozessorientierte Qualitätssicherung in der Planung, Herstellung und Montage; konstruktiv richtig – architektonisch attraktiv; Unterhalts- und Serviceleistungen sowie Beispiele und Erfahrungsaustausch.

Begleitet wird die Tagung durch eine Ausstellung. Informationen und Anmeldung: Claudia Stucki, Schweiz. Hochschule für die Holzwirtschaft, Tel. 032 344 03 18, Mail: sic@swood.bfh.ch oder www.swood.bfh.ch.



Am 6. Mai veranstaltet die Schweizerische Hochschule für die Holzwirtschaft ein Seminar zum Thema Qualität im Holzhausbau. Im Bild: Wohnhaus Bois-Gentil, La Chaux-de-Fonds; Architektur: Charles-Eric Chabloz, Antoine Chabloz, La Chaux-de-Fonds; Holzbau: Häring & Co., Pratteln (Bild: Corinne Cuendet / Lignum)